



BRIEFTAUBER

Wöchentliche Neuigkeiten von Dr. Peter Tauber, MdB

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDE!



Die Debatte über das Für und Wider eines Einwanderungsgesetzes geht weiter: Die vergangenen Tage habe ich in Kanada verbracht, um mich über das dortige Einwanderungssystem zu informieren. Ich habe einige gute Denkanstöße mit nach Hause gebracht, über die ich in Kürze ausführlich berichten werde.

Zunächst wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben jedoch ein gesegnetes Osterfest!

Ihr und Euer

Peter Tauber



TeamTauber verteilt Ostereier



Das TeamTauber verteilte am Wochenende im Wahlkreis einen bunten Ostergruß. (Foto: privat)

An vier Orten im Wahlkreis – genauer gesagt in Büdingen, Gelnhausen, Bad Orb und Bad Soden-Salmünster – war das TeamTauber am vergangenen Samstag unterwegs, um bunte

Ostereier sowie einen kleinen Gruß des heimischen Bundestagsabgeordneten Peter Tauber zu verteilen. Viele Bürger nutzten die Gelegenheit, um mit Peter Tauber und seinen Unterstützern kurz ins Gespräch zu kommen.



Praktikanten in Berlin und Gründau



Peter Tauber mit Yannis Breitenberger (links) und Brian Petersen. (Foto: privat)

Gleich zwei Schüler der Henry-Harnischfeger-Schule aus Bad Soden-Salmünster haben in den vergangenen Wochen ein Schülerpraktikum in den Büros von Peter Tauber in Berlin sowie im Wahlkreis absolviert. Yannis Breitenberger und Brian Petersen haben ihre Erlebnisse zusammengefasst: „Als wir zu Beginn des Schuljahres Peter Tauber zu einer politischen Diskussion in unsere Klasse einladen und mit ihm über TTIP, die Europawahlen und den Mindestlohn diskutierten, bekam ich die Idee, mich um ein Praktikum in Berlin zu bewerben“, erklärt der 14-jährige Yannis Breitenberger, der gemeinsam mit Brian Petersen die Politik AG seiner Schule besucht. Brian Petersen, der die erste Woche seines dreiwöchigen Praktikums im Wahlkreisbüro in Lieblos verbrachte, ergänzt: „Ich finde Politik spannend und wünschte mir mehr Stunden in diesem Fach.“

Mehr dazu unter <http://www.hhs-online.de/>



Kongress zum Thema Inklusion



Peter Tauber im Gespräch mit Kongressteilnehmern aus der heimischen Region: Links Martin Berg, Geschäftsführer des Behindertenwerks Main-Kinzig, rechts Eugen Fritsch (VdK). (Foto: Koch)

Zu einem Kongress unter der Überschrift „Inklusion von Menschen mit Behinderungen in Arbeit und Gesellschaft verwirklichen“ hatte die CDU/CSU-Bundestagsfraktion nach Berlin eingeladen. Auf Einladung von Peter Tauber nahmen auch Vertreter aus der heimischen Region an der Veranstaltung teil und beteiligten sich rege an der intensiven Debatte.

Mehr dazu finden Sie unter folgendem Link: <https://www.cducsu.de/themen/familie-frauen-arbeit-gesundheit-und-soziales/der-mitte-der-gesellschaft>



Workshop für junge Medienmacher



Peter Tauber ruft junge Journalisten zu Teilnahme an einem Workshop in der Hauptstadt auf. (Foto: Koch)

Der Deutsche Bundestag lädt gemeinsam mit der Bundeszentrale für politische Bildung und

der Jugendpresse Deutschland e.V. mittlerweile zum zwölften Mal 30 junge Journalistinnen und Journalisten zu einem Workshop nach Berlin ein. Darauf weist Peter Tauber hin. Eine Woche lang werden die Jugendlichen hinter die Kulissen des parlamentarischen und medialen Geschehens in der Hauptstadt blicken. „Digital Na(t)ives – Eine digitale Generation erobert die Gesellschaft“ lautet der Titel der Veranstaltung in diesem Jahr. Bewerben können sich interessierte Jugendliche im Alter zwischen 16 und 20 Jahren mit einem journalistischen Beitrag zum Thema des Workshops. Nähere Informationen zum Workshop und den Bewerbungsbedingungen finden sich unter <http://www.jugendpresse.de/bundestag>. Bewerbungsschluss ist der 19. April 2015.



„Martin Luther ist ein Held“

„Martin Luther hat Deutschland politisch, theologisch und kulturell geprägt wie kaum ein anderer“, erklärt Peter Tauber im Interview mit „Christ und Welt“, einer Beilage der Wochenzeitung „Die Zeit“. Für ihn sei Martin Luther deswegen ein deutscher Held: „Er hat Verständnis gehabt für die Stärken und Schwächen des Menschen. Jeder solle dem anderen ein Christus sein, hat er gepredigt. Martin Luther wollte die Gesellschaft, in der er lebte, barmherziger und im theologischen Sinne gleicher machen. Dafür bewundere ich ihn.“

Das komplette Interview können Sie hier nachlesen: <http://www.cdu.de/artikel/interview-von-cdu-generalsekretaer-peter-tauber-mit-christ-welt>

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Dr. Peter Tauber
Rudolf-Walther-Straße 4
63584 Gründau-Lieblos
Telefon: 06051-91696-17
brieftauber@petertauber.de
www.brieftauber.de